

ASA 8.x: Grundlegende IPv6-Konfiguration auf ASA mit ASDM-Konfigurationsbeispiel

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konventionen](#)

[Hintergrundinformationen](#)

[Konfigurieren](#)

[IPv6 auf der erforderlichen Schnittstelle aktivieren](#)

[Definieren Sie ggf. die IPv6-Zugriffslisten.](#)

[Geben Sie die IPv6-Routeninformationen an.](#)

[Überprüfen](#)

[Fehlerbehebung](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einführung

Dieses Dokument beschreibt eine Basiskonfiguration, die IPv6 auf der Cisco Adaptive Security Appliance (ASA) aktiviert, um die IPv6-Pakete zu übergeben. Diese Konfiguration wird mit dem Adaptive Security Device Manager (ASDM) angezeigt. Die Unterstützung der IPv6-Pakete auf der Cisco ASA-Software, Version 7.0(1), ist ebenfalls über die Cisco ASA-Software verfügbar. Die Unterstützung für die Konfiguration über ASDM steht jedoch ab Version 6.2 der Cisco ASDM-Software zur Verfügung.

Voraussetzungen

Anforderungen

Für dieses Dokument bestehen keine speziellen Anforderungen.

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf den folgenden Software- und Hardwareversionen:

- Cisco ASA mit Version 8.2
- Cisco ASDM mit Version 6.3

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten

Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Konventionen

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie in den [Cisco Technical Tips Conventions](#) (Technische Tipps zu Konventionen von Cisco).

Hintergrundinformationen

Gehen Sie wie folgt vor, um die IPv6-Pakete über die ASA zu leiten:

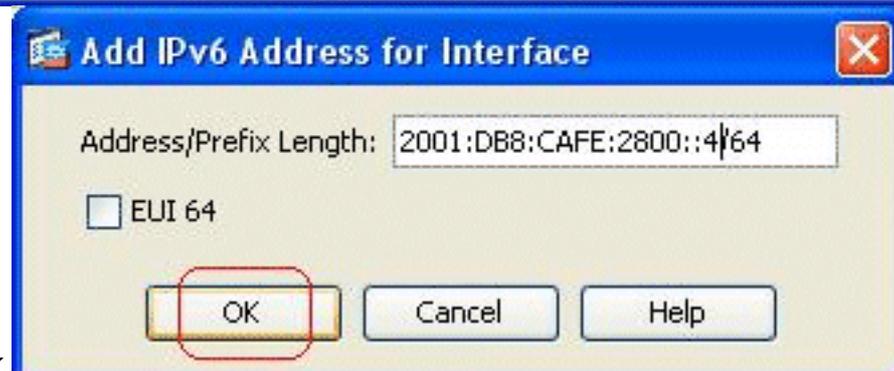
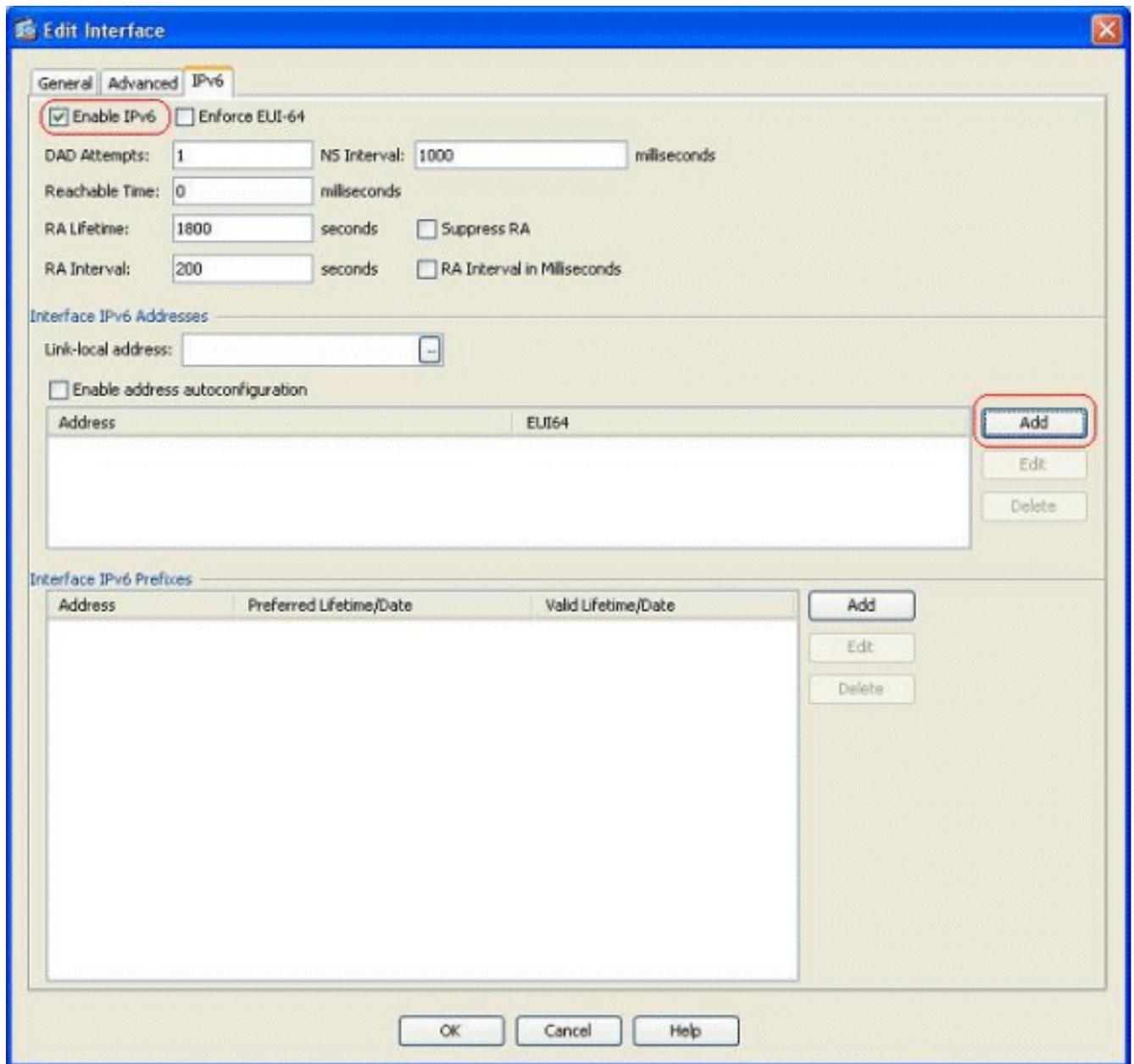
1. [Aktivieren Sie IPv6 auf den erforderlichen Schnittstellen.](#)
2. [Definieren Sie ggf. die IPv6-Zugriffslisten.](#)
3. [Geben Sie die IPv6-Routeninformationen an.](#)

Konfigurieren

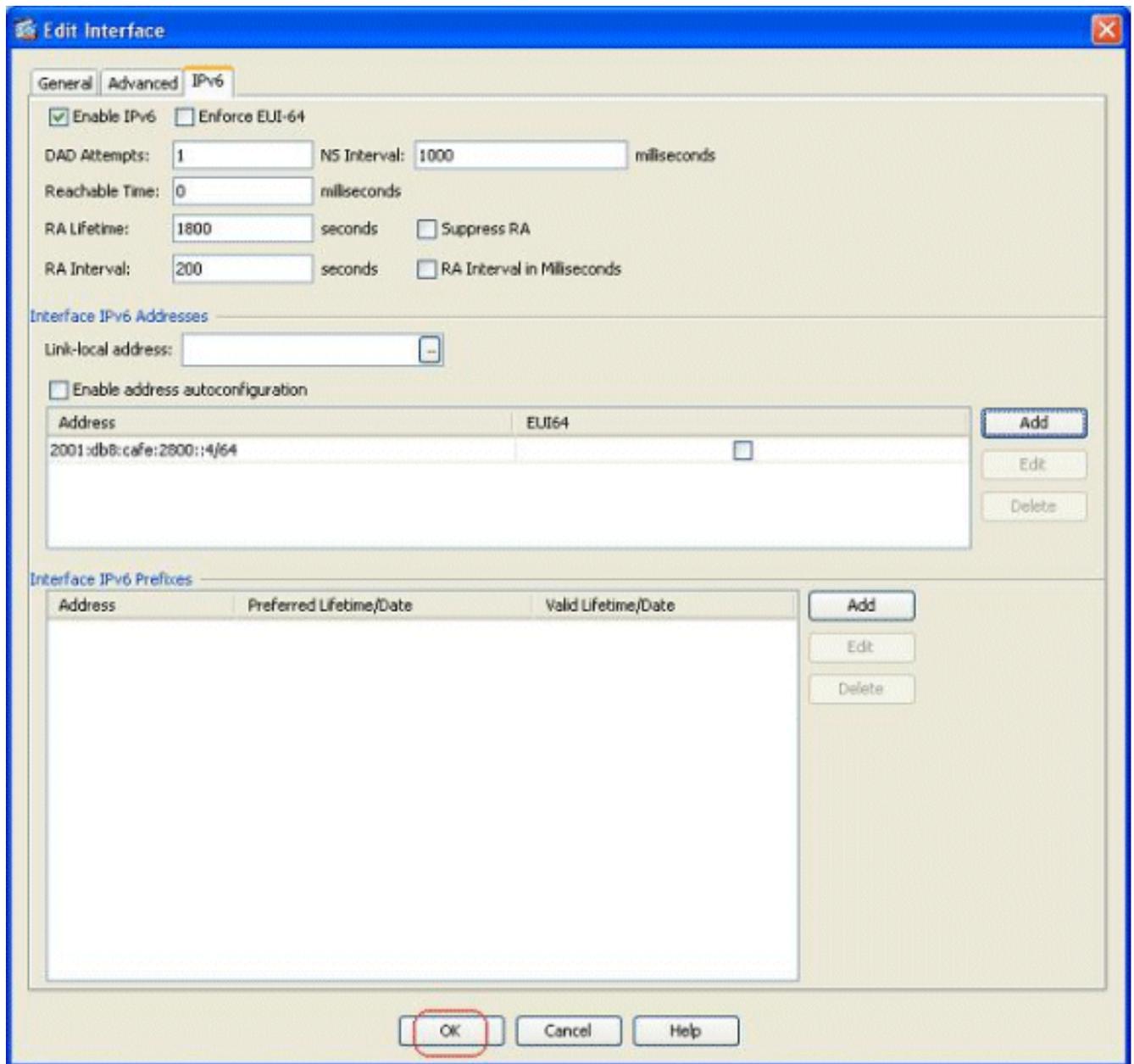
Führen Sie diese detaillierten Schritte aus.

IPv6 auf der erforderlichen Schnittstelle aktivieren

1. Wählen Sie **Configuration > Device Setup > Interface (Konfiguration > Geräte-Setup > Schnittstelle)**, wählen Sie die gewünschte Schnittstelle aus, und klicken Sie auf **Edit (Bearbeiten)**.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **IPv6**, um die zugehörigen IPv6-Einstellungen anzugeben.
3. Wählen Sie die Option **IPv6 aktivieren**, und klicken Sie dann im Abschnitt IPv6-Schnittstellenadressen auf **Hinzufügen**.

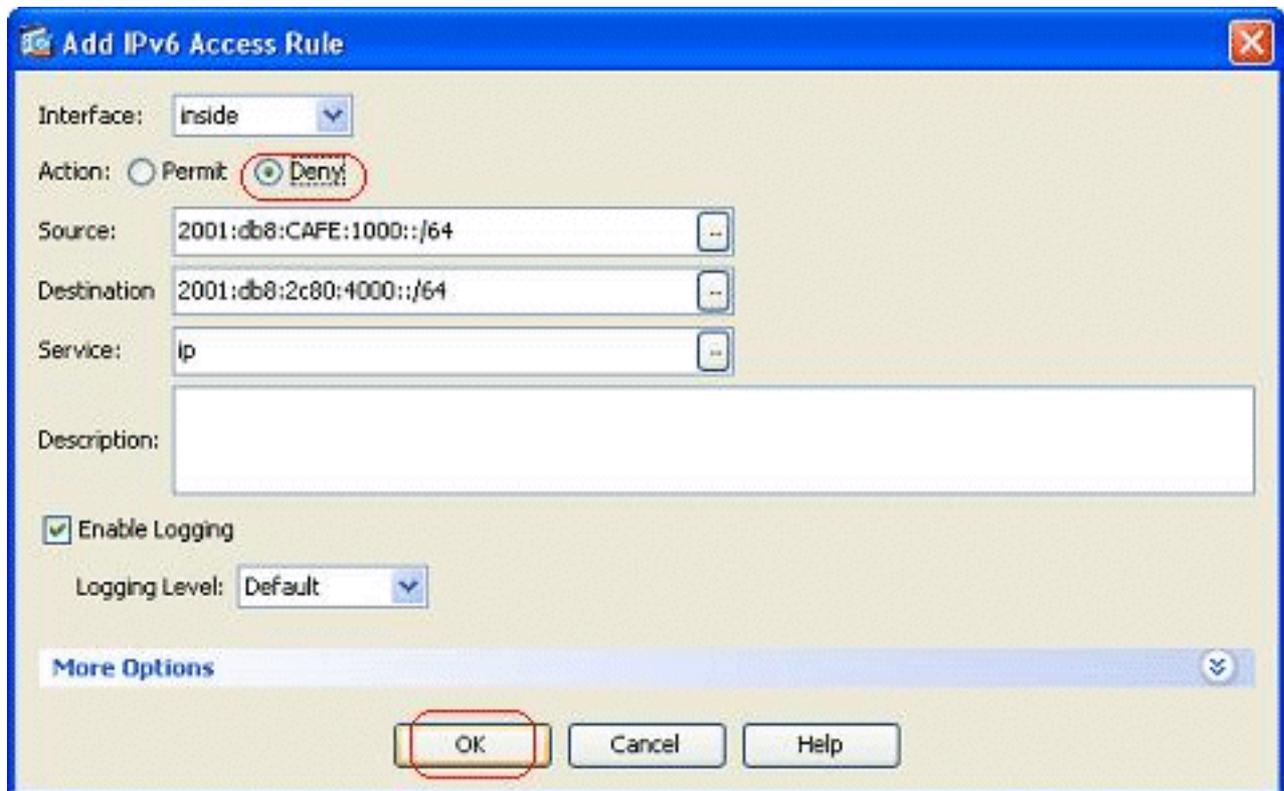


4. Klicken Sie auf **OK**.
5. Klicken Sie auf **OK**, um zum Bereich Schnittstellen zurückzukehren.

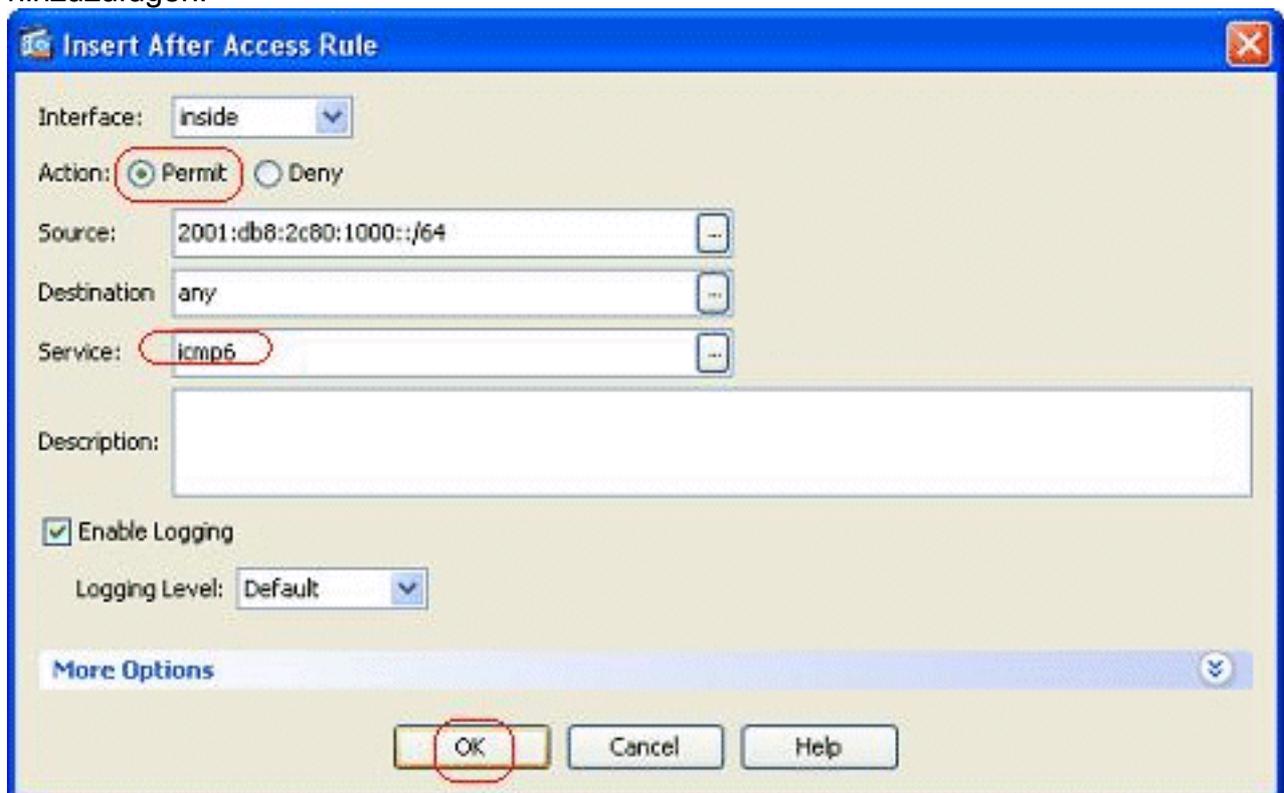


Definieren Sie ggf. die IPv6-Zugriffslisten.

1. Wählen Sie **Konfiguration > Firewall > Zugriffsregeln**, und klicken Sie auf die Dropdown-Schaltfläche **Hinzufügen**, um die **Option IPv6-Zugriffsregel hinzufügen** auszuwählen. Ein neues Fenster wird angezeigt:



2. Klicken Sie auf **OK**, und klicken Sie auf **Einfüg**, um eine weitere Zugriffsregeloption aus dem Dropdown-Menü **Hinzufügen** hinzuzufügen.



3. Klicken Sie auf **OK**. Die konfigurierten Zugriffsregeln finden Sie hier:

Configuration > Firewall > Access Rules

#	Enabled	Source	Destination	Service	Action	Hits	Logging	Time	Description
dmz IPv6 (1 implicit incoming rule)									
1	<input checked="" type="checkbox"/>	any	Any less secure ne...	ip	Permit				Implicit rule
inside IPv6 (2 incoming rules)									
1	<input type="checkbox"/>	2001:db8:cafe:10...	2001:db8:2c80:40...	ip	Deny				
2	<input checked="" type="checkbox"/>	2001:db8:2c80:10...	any	icmp6	Permit				
mgmt IPv6 (0 implicit incoming rules)									
outside IPv6 (0 implicit incoming rules)									
partner-dmz IPv6 (1 implicit incoming rule)									
1	<input checked="" type="checkbox"/>	any	Any less secure ne...	ip	Permit				Implicit rule
Global IPv6 (1 implicit rule)									
1	<input type="checkbox"/>	any	any	ip	Deny				Implicit rule

4. Wählen Sie die Option Nur IPv6-Zugriffsregeln aus.

Geben Sie die IPv6-Routeninformationen an.

1. Wählen Sie **Configuration > Device Setup > Routing > Static Routes (Konfiguration > Geräteeinrichtung > Routing > Statische Routen)** aus, und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**, um eine Route hinzuzufügen.
2. Klicken Sie auf **OK**, um zum Bereich "Statische Routen"

Add Static Route

Interface:

IP Address: Prefix Length:

Gateway IP: Distance:

Options

None

Tunneled (Default tunnel gateway for VPN traffic)

Tracked

Track ID: Track IP Address:

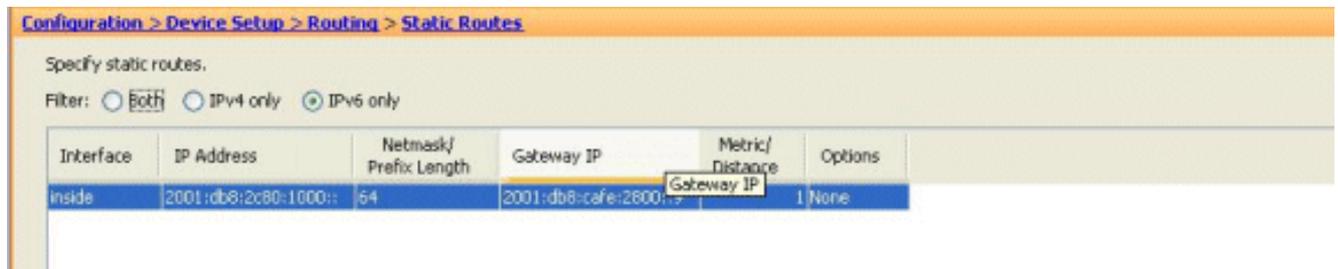
SLA ID: Target Interface:

Monitoring Options

Enabling the tracked option starts a job for monitoring the state of the route, by pinging the track address provided.

zurückzukehren.

3. Wählen Sie **IPv6 Routes Only (Nur IPv6-Routen)** aus, um die konfigurierte Route anzuzeigen.



Damit ist die erforderliche Basiskonfiguration abgeschlossen, damit die ASA die IPv6-Pakete weiterleitet.

Überprüfen

Für diese Konfiguration ist derzeit kein Überprüfungsverfahren verfügbar.

Fehlerbehebung

Für diese Konfiguration sind derzeit keine spezifischen Informationen zur Fehlerbehebung verfügbar.

Zugehörige Informationen

- [ASA-Konfigurationsbeispiele und technische Hinweise](#)
- [Konfigurieren der IPv6-Adressierung](#)
- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)